

ANMELDEHINWEISE:

Anmeldungen sind möglich zwischen dem **23.3. und dem 06.09.2013**.
Onlineanmeldung erbeten unter www.maennerinkitas.de, oder per Fax mit diesem Flyer. Unterbringung und Hotelkontingent: siehe Website

ANMELDUNG:

Name, Vorname: _____

Name, Vorname: (evtl. zweite Person) _____
(Bei Zweifachanmeldung: bitte die Kollegin/den Kollegen eine zweite Anmeldung ausfüllen lassen, mit Hinweis auf die erste Person.)

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

E-Mail: _____

Unterschrift: _____

Träger/Einrichtung/Institution: _____

Gewünschter Workshop (Beispiel: 1. Priorität = III/4.):

1. Priorität: _____ 2. Priorität: _____ 3. Priorität: _____

Teilnahme am Freitag 27.09. am Mittagessen: nein / ja (Personen ____)

Teilnahme am Abendprogramm: nein / ja (Personen ____)

Kinderbetreuung: nein / ja (Kinder ____)

Fax Nr.: **069 - 15 33 31 51**

Emailadresse: info@maennerinkitas.de

Postanschrift: gFFZ, Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt/Main

TEILNAHMEBEITRAG:

Einzelanmeldung: 65,- €

Zweifachanmeldung: 100,- € (2 Personen)

BANKVERBINDUNG:

Empfänger: Männernetz Hessen e.V.

Konto Nr.: 10 400 14 43

BLZ: 520 604 10

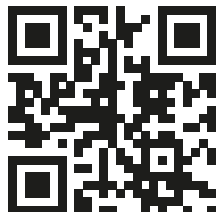
EKK Frankfurt am Main

Verwendungszweck: MIK 2013

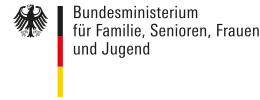
Nach Eingang der Zahlung erhalten Sie eine Bestätigung!

Alle aktuellen Daten, Workshopbeschreibungen, die Namen der Referierenden und Moderierenden finden Sie auf der Website.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Die Veranstaltung wird gefördert von:



Bundesweite Fachtagung „Männer in KiTas“ zum Thema

„NEUE WERTSCHÖPFUNG – MÄNNER ALS ERZIEHUNGSPARTNER“

am 27. und 28. September 2013

Fachhochschule,
60318 Frankfurt am Main
Nibelungenplatz 1, Geb. 4

www.maennerinkitas.de



Auf die pädagogischen Fähigkeiten von Männern kann nicht verzichtet werden. Sie zu erkennen, wertzuschätzen, zu fördern und als selbstverständlichen Bestandteil der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern anzusehen, gehört zu den gesellschaftlichen Aufgaben unserer Zeit.

Im Jahr 2013 wird Frankfurt am Main Tagungsort der vierten bundesweiten Fachtagung zu diesem Thema sein. Gerade die Bankenstadt Frankfurt erachten wir als geeigneten Ort, um den Begriff der Wertschöpfung zu erweitern und auf die Zukunft der Kinder, ihrer Entwicklung und ihrer Bildung, zu beziehen.

In Vorträgen und Workshops werden wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Modelle vorgestellt, die ermuntern sollen, männliche Fachkräfte für die Arbeit in KiTas zu gewinnen. Wir diskutieren die bisherigen Erfahrungen der KiTa-Teams, und zwar bezogen auf die Beziehungsqualitäten in der Arbeit mit den Kindern und Elternteilen sowie auf die Dialogqualitäten in der Zusammenarbeit der Teams. Wir gehen außerdem der Frage nach, welche pädagogische Qualität die systematische Berücksichtigung von Genderaspekten enthält. Und wir wollen gemeinsam Perspektiven dafür entwickeln, wie die Berufsbilder im U 3-, Elementar- und Primarbereich für Frauen und Männer aufgewertet werden können und wie sich die Beteiligung von Vätern in KiTas verbessern lässt.

Das Worldcafé und die Workshops laden zum praxisnahen Erfahrungsaustausch darüber ein, was Männer im pädagogischen Alltag erwartet, was sie suchen und was sie brauchen, was sie bewirken können und wo ihre Grenzen liegen. Professionelles Arbeiten und Kooperieren in gemischtgeschlechtlichen Teams wird genauso Thema der Workshops sein wie spezielle Arbeitsbedingungen für Erzieher und Erzieherinnen, in der Arbeit mit Müttern oder Vätern, Jungen oder Mädchen.

Neben Frauen und Männern aus den Berufsfeldern der KiTas wollen wir auch Menschen aus der Wirtschaft als Teilnehmende für diese Fachtagung gewinnen, die zugunsten ihrer Kinder dem Berufsalltag Zeit abringen und diese nachhaltig in die Erziehung und Bildung ihrer Kinder investieren. Im Mittelpunkt steht hier die Frage, welche positiven Werte die Gesellschaft aus dem Engagement von Männern – ob als Erzieher oder als Väter – schöpfen und zukünftig entwickeln kann.

Alle Beiträge, Moderationen und Workshops werden von Frauen und Männern (Gender-Tandems) gemeinsam durchgeführt.

ABLAUF DER FACHTAGUNG:

► Freitag, 27.09.13

09.30 – 12.00 Uhr:
Aktuelle Informationen zum Erzieherberuf
im BAGE-Bus auf dem Campus der FH.

12.00 – 13.30 Uhr:
Mittagessen in der Mensa der FH

14.00 – 14.30 Uhr:
Grüßworte: Präsidium FH / BMFSFJ / HSM

14.30 – 16.00 Uhr:
Drei Fachvorträge á 20 Min. "Sind pädagogische Werte auch gesellschaftliche Werte? Wie können sie unsere Zukunft stärker mitgestalten?"

Pause

16.15 – 18.30 Uhr:
Worldcafé zum Themenspektrum der Tagung

Ab 19.00 Uhr:
Ausklang und kulturelles Abendprogramm mit Imbiss und Musik in der Orangerie des Kinderschutzbundes Frankfurt (10 Min. Fußweg)

► Samstag, 28.09.13

09.00 – 10.00 Uhr:
Podiumsdiskussion: „Wertevielfalt –
Die KiTa als Brennglas der pluralisierten Welt“

Pause

10.15 - 12.30 Uhr:
18 Workshops mit Praxisthemen zu den drei Bereichen:
I. Mädchen und Jungen – Kinder
II. Erzieherinnen und Erzieher – KiTa-Team
III. Väter und Mütter – Familie/Partnerschaft/Arbeitswelt

12.30 – 13.30 Uhr: Mittagspause

13.30 – 14.30 Uhr:
Ergebnisse: Zukunftsvisionen aus Worldcafé und Workshops/
Präsentationen und Netzworlbildung

14.30 – 15.30 Uhr:
Aktuelle Berichte, Beiträge und Perspektiven
der (Bundes-)Modellprojekte in Hessen

15.30 – 16.00 Uhr:
Abschlussgespräch und Ausblick auf die bundesweite MIK-Tagung 2015.

16.00 Uhr: Ende der Fachtagung.

An beiden Tagen wird es einen Markt der Bundesmodellprojekte und einen Gender-Parcours in den Räumen der FH Frankfurt geben.

Eine professionelle Kinderbetreuung wird in Zusammenarbeit von EKHN-Fachkräften mit dem Familienbüro der FH kostenfrei angeboten.

WORKSHOPTHEMEN:

Bereich I: Mädchen und Jungen - Kinder

1. Sexuelle Bildung – Frühkindliche Sexualität
2. Genderperspektive bei Kleinkindern
3. Jungenarbeit und Mädchenarbeit in der KiTa
4. Mehr als nur Singen mit Gitarre! -
Musikerziehung in der KiTa, ein Thema auch für Männer

Bereich II: Erzieherinnen und Erzieher – KiTa-Team

1. Gemischte Teams - Aus Kindersicht:
Kinder brauchen Frauen und Männer. Worin besteht dabei der Gewinn für Mädchen und Jungen?
2. Gemischte Teams – Die Erzieher_innen- Perspektive
Selbst- und Fremdbild von männlichen Fachkräften.
Auswirkungen auf die Interaktion im Team.
3. Gemischte Teams – Aus der Elternperspektive:
Aus Überzeugung 50/50. Was verändern gemischte Teams
in der Zusammenarbeit mit Müttern und Vätern?
4. Berufsbild aufwerten:
Öffentlichkeitsarbeit – Kampagnen - Wirkungen aufs
Berufsbild - Ein Update des Berufsbildes Erzieherin /
Erzieher ist erforderlich?!
5. Berufsbild aufwerten 2:
Quereinstiege: aus der Not eine Tugend,
oder die bewusste Wahl?
6. Genderorientierte Leitungen von KiTas und Krippen
7. Rollen und Rollenverständnis - „Mein Mann Frau Sein“
8. Generalverdacht
9. Männer in Krippen und Krabbelstuben
10. Ergebnisse der Tandem-Studie aus Dresden

Bereich III: Väter und Mütter – Familie/Partnerschaft/Arbeitswelt:

1. Genderperspektive in der Elternarbeit: Welche Bedeutung
haben männliche Erzieher für die Elternarbeit und wie
kann sie geschlechtersensibel gestaltet werden.
2. Elternzeit und Väterarbeit
3. Umgang mit Diversität - interkulturelle Öffnung in der KiTa?
4. Perspektivwechsel - Männer aus Verwaltungsberufen
lernen den KiTa-Alltag kennen